

the one small specimen above alluded to. — In considering the affinities of *Udenodon* the author supported the opinion hitherto held, that it was only a slightly modified *Dicynodon*, in which the teeth had failed to be developed. The bones of *Udenodon* and *Dicynodon*, taken together, were said to show marked affinities with the Theriodonts and the Mammals, and less marked affinities with the primitive forms (*Pareiosaurus*, Rhynchocephalians, Plesiosaurs, and Chelonians), but only remote affinities with the higher reptiles. — A communication was read from Mr. Oldfield Thomas, F.R.S., in which he gave the history of the specimen of *Rhinoceros lasiotis* Sclater (which had lived for 32 years in the Society's Gardens), and stated that he was of opinion that it was not deserving of specific rank, but should be considered rather as a subspecies of *R. sumatrensis*. The generic nomenclature of the Rhinoceros was also examined, and it was proposed that the existing species of this family should be divided into three generic divisions—*Rhinoceros* (to include *R. unicornis* and *R. sondaicus*), *Dicerorhinus* (to include *R. sumatrensis* and *R. sumatrensis lasiotis*), and *Diceros* (to include *R. simus* and *R. bicornis*). It was shown that, if it were found necessary to divide the species *R. simus* and *R. bicornis*, the former, with its fossil allies, should bear the name *Coelodonta* — Mr. G. A. Boulenger, F.R.S., read a paper on a small collection of Fishes from the Victoria Nyanza which had been made by the order of Sir H. H. Johnston, K.C.B. Six species were enumerated and remarked upon, two of which (*Labeo victorianus* and *Discognathus Johnstoni*) were described as new. — Mr. F. E. Beddard, F.R.S., described six new species of Earthworms of the genus *Benhamia* from Tropical Africa. — A communication was read from Mr. J. G. Millais, F.Z.S., containing some notes on the capture of a specimen of Bechstein's Bat (*Vespertilio Bechsteini*) in the neighbourhood of Henley-on-Thames. So far as was known, this was only the second occurrence of this species recorded in Great Britain. — Mr. H. R. Hogg, F.Z.S., read a paper on the Australian and New-Zealandian Spiders of the suborder *Mygalomorphae*. The author adopted the nomenclature of M. Simon, and stated that of the seven subfamilies of this suborder into which M. Simon had divided it, six were represented in Australia and New Zealand, the only absentee being the *Paratropidinae* of South America. — P. L. Sclater, Secretary.

## 2. Naturvetenskapliga Studentsällskapet, Upsala.

### Zoologische Section.

Sitzung den 26. April 1901:

Gust. Swenander, Cand. Phil., demonstrierte mehrere Typen von Vogelmagen und hob den Zusammenhang zwischen den Magentypen und den verschiedenen Nahrungsmitteln der Vögel hervor. Besonders wurde die Bedeutung von einem ausdehnbaren Drüsen- oder Muskelmagen und vom Auftreten oder Fehlen eines »Schaltstückes« und eines Pylorus-Magens aus einander gesetzt. Der Vortrag machte einen Theil der ausführlichen Untersuchungen des Verf. über Vogelmagen aus, welche binnen kurzer Zeit veröffentlicht werden.

Sitzung den 10. Mai 1901:

Prof. Dr. T. Tullberg sprach über den Bau des Gehörorgans

bei den Walthieren und demonstrierte mehrere Praeparate zur Erläuterung dieser Frage.

Doc. Dr. Einar Lönnberg beschrieb die Anatomie von *Phalanger maculatus*. Das Material lieferte ein Weibchen aus Deutsch-Neu-Guinea und das gleichfalls weibliche Junge desselben. Beide Exemplare waren gänzlich gelblich weiß, nur Schnauze bis zur Augengegend röthlich braun und wichen also von der gewöhnlichen Färbung ab. Die weiblichen Geschlechtsorgane, nicht früher beschrieben, boten vieles von Interesse dar. Beim Jungen waren die Ovarien einfach compact, beim Mutterthier durch tiefe Fissuren lobiert. Bei jenem waren die centralen Theile der Vaginen durch ein vollständiges medianes Septum getrennt, von welchen beim Mutterthier nur ein kleines Rudiment vorn zu sehen war. Beim letzteren wurde deshalb ein weiter gemeinsamer centraler Vaginalraum gebildet, in welchen jederseits das Orificium uteri etwa 3 mm hineinragte. Während und nach der Parturition war ohne Zweifel offene Verbindung zwischen dieser centralen Vaginalhöhle und dem Sinus urogenitalis vermittelt eines Ductus pseudovaginalis vorhanden, wie Hill neulich für mehrere andere Beutelthiere (Proc. Linn. Soc. N.S.W. 1900) nachgewiesen hat. Diese Erscheinung möchte deshalb sehr häufig unter den Beutelthieren sein. Clitoris doppelt mit freien Enden. Eine Cloake wurde gebildet. Vier Zitzen in transversaler Reihe vorn im Beutel. Die eine von diesen war  $3\frac{1}{2}$  cm, die anderen 8—5 mm.

Dr. Einar Lönnberg,  
Vorsitzender.

### 3. V. Internationaler Zoologencongrès in Berlin 12.—16. August 1901.

(cf. Zool. Anz. XXII. p. 264 u. 368; XXIII. p. 312, 528, 544, 655; XXIV. p. 117, 198.)

Die Vorarbeiten zu dem Congresse sind so weit vorgeschritten, daß in kürzester Zeit denjenigen Zoologen, welche ihre Theilnahme an den Verhandlungen in Aussicht gestellt haben, das nunmehr festgesetzte Programm zugeschickt werden wird.

Die Begrüßungsversammlung sowie alle Sitzungen finden im Reichstagsgebäude statt.

Das Bureau befindet sich bis zum 10. August im Königl. Zoologischen Museum, No. 4, Invalidenstraße 43, vom 11. August an im Reichstagsgebäude, Portal II. Hierher sind alle Anfragen und Anmeldungen zu richten. Geldsendungen wolle man an die Firma: Robert Warschauer & Co., Bankhaus, Berlin W. 64, Behrenstraße 48, adressieren.

Es wird dringend gebeten, bis spätestens zum 20. Juli die Anmeldungen zur Theilnahme einzusenden; die Mitgliedskarten können, wenn es gewünscht wird, später, nach der Ankunft in Berlin, eingelöst werden. Vorläufige Meldungen verpflichten nicht zur Zahlung des Mitgliederbeitrages. Wer sich nach dem 20. Juli anmeldet, setzt sich der Gefahr aus, daß seine Wünsche für Betheiligung an den Festlichkeiten unter Umständen nicht in vollem Maße berücksichtigt werden können.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zoologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Lönnberg Einar Axel Johan

Artikel/Article: [Naturvetenskapliga Studentsällskapet, Upsala. 409-410](#)